

Dorferneuerung „Mühlenfelder Land“, Stadt Neustadt a. Rbge. Arbeitskreissitzung am 16.03.2022, Zoom-Konferenz

1. Begrüßung

Ortsbürgermeister Jaster begrüßt den Arbeitskreis. Obwohl auf einen Präsenztermin verzichtet werden musste, sind zahlreiche Mitglieder aus allen Ortschaften vertreten.

2. Bericht der Verwaltung

Herr Schmidt informiert über die Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes für die LEADER-Region „Meer und Moor“, die im Entwurf vorliegt. Das REK „Zukunftsfähige Dörfer im lebendigen Dialog“ muss bis zum 30.4. final erstellt sein. Nach der Anerkennung Ende 2022 beginnt ab 2023 die neue Förderperiode.

Herr Lizon berichtet über die neue Dorfentwicklungsplanung „Bevensen-Mariensee“ mit den Ortschaften Mariensee, Wulfelade, Empede, Himmelreich, Bevensen, Büren und Laderholz. Der Verbund aus 7 Dörfern wurde am 15.4.21 in das DE-Programm aufgenommen und wird mit dem Planungsbüro „Mensch und Region“ in Kooperation mit Ivar Henckel erarbeitet. Der Arbeitskreis regt an, für die neue Dorfregion eine andere Bezeichnung zu finden, in der sich alle beteiligten Ortschaften wiederfinden können (Beispiel Mühlenfelder Land).

Nachtrag: Dies wurde in das Kompetenzteam der Dorfregion getragen und wird im weiteren Prozess weiterhin thematisiert

3. Bericht über private und öffentliche Maßnahmen

Öffentliche Maßnahmen

Herr Schmidt gibt zum Stand der öffentlichen Maßnahmen folgende Informationen bekannt:

- Dudensen, Feuerwehrgerätehaus:
Eine Fristverlängerung bis zum 30.04.2023 wurde beantragt. Der Baubeginn ist für April 2022 vorgesehen, Fertigstellung bis Februar 2023.
- Spielplatz Dudensen
Der Bauantrag für den Spielplatz einschl. einer überdachten Sitzbank wurde von der Bauordnung genehmigt. Der Dorfgemeinschaftsverein könnte deshalb einen Förderantrag für die Bank stellen.
- Hagen, Weg zum Waldfriedhof
Der Fachdienst Tiefbau bereitet sich auf die Ausschreibung vor
- Hagen, Sanierung/Anbau Alte Schule
Für die Fördermaßnahme mit einer Bausumme von 870.000 € wurde ein Antrag auf Kofinanzierung des städtischen Eigenanteils durch das Land Niedersachsen gestellt. Damit reduziert sich der Eigenanteil auf 15 % der Bausumme.
- Nöpke, Am Heisterholz
Der Fachdienst Tiefbau bereitet sich auf die Ausschreibung vor
- Nöpke, Spielplatz Alte Schule

Bei der Umsetzung geplanter Maßnahmen könnte es generell zu Verzögerungen durch Lieferengpässe kommen

Private Maßnahmen

Stand März 2022: Insgesamt wurden 195 private Maßnahmen bewilligt mit einer Fördersumme von ca. 4,83 Mio. €.

Davon wurden 21 Maßnahmen in Trägerschaft von Vereinen, Realverband oder Kirchengemeinde gefördert mit einer Fördersumme von ca. 2,9 Mio. €

Für 2022 wurden 17 private Maßnahmen beantragt mit einer Fördersumme von ca. 927.000 €. Darunter sind 6 Umnutzungen von Wirtschaftsgebäuden oder Dachgeschossen.

Vier Anträge stammen von Vereinen:

- Dorfgemeinschaft Hagen, Frei-Bühne am Regenrückhaltebecken Hagen
- Dorfgemeinschaft Hagen, Sitz- und Ruhebänke Mühlenfelder Land
- Dorfgemeinschaftsverein Nöpke, Gemeinschaftsgarten Alte Schule
- TSV Mühlenfeld, Sanierung Außenfassade Vereinshaus Hagen

Die nachfolgende Tabelle zeigt eine Übersicht nach Ortschaften (Stand März 2022)

Anzahl Anträge	Borstel	Dudensen	Hagen	Nöpke	Summe
Antrag bewilligt	44	51	53	47	195
Antrag noch offen	6	1	6	4	17
Antrag abgelehnt	0	2	3	2	7
Antrag zurückgezogen	1	1	1	2	5
Antrag widerrufen	1	0	0	1	2
Antrag nicht weiterverfolgt	1	0	0	0	1
Summe Anträge	53	55	63	56	227
Fördersumme beantragt	1.317.567,69 €	764.041,48 €	2.179.561,94 €	1.494.673,47 €	5.755.844,58 €
Fördersumme bewilligt	951.131,42 €	759.966,28 €	2.034.530,72 €	1.083.161,12 €	4.828.789,54 €

4. Bericht aus den Dörfern

Borstel

Herr Reidenbach berichtet, dass der Schützenverein das Vereinsheim für die Dorfgemeinschaft ausbauen möchte.

Außerdem soll der Dorfgemeinschaftsplatz umgestaltet werden. *(Ergänzung: Dazu sind Herr Reidenbach und Frau Bukies inzwischen im Gespräch).*

Frau Bukies erinnert daran, dass das Grünflächenamt Pflegemaßnahmen auf der Streuobstwiese durchführen und Blühflächen in Straßenseitenräumen anlegen wollte. Herr Schmidt wird sich hier nach dem Sachstand erkundigen.

Information Herr Hannebauer: Auf der Obstwiese sorgt der FD Stadtgrün dafür, dass die ökologische Wertigkeit gefördert und weiterentwickelt wird. Dafür sind ein Mähkonzept sowie eine Baumbestandsentwicklung vorgesehen, damit für Insekten, Vögel und Kleintieren ein möglichst hohes Lebensraum- und Nahrungsangebot vorhanden ist.

Im Jahr 2020 wurde ein Insektenhotel aufgestellt. Im gleichen Jahr wurde zusammen mit dem NABU eine sog. Baumhöhlensimulation, eine Holzkonstruktion als Nistmöglichkeit, etabliert. Zudem wurden Bestandslücken durch Nachpflanzungen aufgefüllt. Genutzt wird die Obstwiese als öffentliche Grünfläche und es steht den Bürgerinnen und Bürgern frei, sich dort Obst zu pflücken.

Dudensen

Frau Brosch erläutert die „Dorf-App“, die in Dudensen inzwischen von 70 Personen genutzt wird. Es haben sich Untergruppen gebildet: Feuerwehr, Schütz, Grillhütte.

Finanzielle Unterstützung erfolgt durch örtliche Betriebe (Werbebanner).

Herr Hahn regt an, dass ein Austausch für alle vier Dörfer interessant sein könnte. Dazu werden sich die Vorsitzenden der Dorfgemeinschaften austauschen.

Hagen

Die Kita „Mühlenzwerge“ im ehem. Pfarrhaus ist in Betrieb. Auch das Gemeindehaus geht bald in Nutzung. Für das Bauvorhaben „Wohnen im Alter“ setzt Herr Hahn den 1. Mai als Fertigstellungsdatum an. Die Wohnungen sind bis auf eine bereits vermietet. Die Mieter kommen nicht nur aus Hagen, sondern auch aus den anderen Ortschaften des Mühlenfelder Landes.

Für die geplante Freibühne am Regenrückhaltebecken wurde ein Bauantrag für den Pavillon eingereicht.

Herr Hahn berichtet weiterhin, dass das Kooperationsprojekt Gemeindehaus inzwischen von der Landeskirche als beispielhaft angesehen wird.

Für den ortsübergreifenden Antrag „Bänke in der Dorfregion“, den die Dorfgemeinschaft Hagen e. V. in Vertretung für die vier Dörfer des Mühlenfelder Landes gestellt hat, wurde aufgrund der hohen Kosten der ausgewählten Bank ein Nachbau angefragt.

Nöpke

Von der Dorfgemeinschaft wurde die Anlage eines Gemeinschaftsgartens an der Alten Schule beantragt.

Es gibt den Wunsch, auf dem Multifunktionsplatz eine Überdachung zu installieren.

Frau Bukies weist darauf hin, dass der Bebauungsplan keine festen Baulichkeiten zulässt, weil dies dem Charakter des Platzes widersprechen würde.

Herr Wolf äußert Zweifel an der Ausbauplanung für die Straße „Am Heisterholz“, die Rücksicht auf die Birken nimmt und bezieht sich auf das Beispiel „Landwehr“ in Neustadt a. Rbge..

Anträge Stichtag 2022

Nach dem derzeitigen Stand werden folgende Anträge seitens der Dorfgemeinschaften gestellt:

- Umbau Schützenhaus Borstel

- Umgestaltung Dorfgemeinschaftsplatz Borstel
- Überdache Sitzbank Dudensen

5. Wegeverbindungen

Die AG soll gemeinsam mit Frau Grau, Stadt Neustadt a. Rbge., den Planentwurf weiterentwickeln. Ausschilderungen sollten auf bestehendem Netz erfolgen. Günter Blum ist die Kontaktperson.

6. Beschluss: Antrag DE-Verlängerung

Aus Sicht des Arbeitskreises Dorfentwicklung besteht im Mühlenfelder Land immer noch Handlungsbedarf sowohl im öffentlichen wie auch privaten Raum.

Der Arbeitskreis Mühlenfelder Land fasst deshalb den folgenden Beschluss:

"Der Arbeitskreis Dorferneuerung Mühlenfelder Land beantragt die Einleitung notwendiger Schritte zur Verlängerung der Dorferneuerung Mühlenfelder Land um weitere zwei Jahre. Ein entsprechender Initiativantrag ist für den nächsten Ortsrat Mühlenfelder Land zu formulieren."

Diese Verlängerung könnte auch dafür genutzt werden, die neue Dorfregion zu unterstützen.

Sollte es keine weitere Verlängerung geben, soll der Prozess dennoch weitergeführt werden. Der Arbeitskreis soll seine Funktion beibehalten und sich regelmäßig austauschen.

7. Termine

Mit dem ArL soll es am 12.07.2022 ein Evaluierungsgespräch geben. Der Evaluierungsbericht soll bis zum 30.6. eingereicht werden.

Nächste Sitzung des Arbeitskreises: 13. Juli 2022

Gez. Karin Bukies, Planungsgruppe Stadtlandschaft, 08.04.2022/11.05.2022